

22.01.2023

Pressestelle
SGL Kommunikation
Andreas Schmith

Tel. 0340 204-2113
Fax. 0340 204-2692913
pressesprecher@dessau-rosslau.de

Pressemitteilung

Stadtarchiv Dessau-Roßlau unterstützt die Gedenkstunde anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus im Landtag von Sachsen-Anhalt am 27. Januar 2024

Im Mittelpunkt des diesjährigen Gedenkens im Landtag stehen die verfolgten und ermordeten Sinti und Roma.

Seit zwei Jahrzehnten engagiert sich Jana Müller, über viele Jahre im Alternativen Jugendzentrum e.V. Dessau tätig, jetzt Mitarbeiterin des Stadtarchivs Dessau-Roßlau, für die Erinnerung an den Völkermord an Sinti und Roma. Von Anfang an arbeitete sie mit Überlebenden und deren Nachfahren zusammen, produzierte Filme, eine Wanderausstellung und gestaltete Gedenkveranstaltungen. Auf Anfrage des Landtages vermittelte sie Nachkommen mitteldeutscher Sinti, die das Gedenken am 27. Januar 2024 mit einer Gedenkrede und musikalisch gestalten werden. Auf der Grundlage ihrer jahrelangen Recherchen wird Jana Müller zudem mit dem Vortrag „Wo sind sie geblieben? – Die Verfolgung von Sinti und Roma auf dem Gebiet des heutigen Landes Sachsen-Anhalt“ die Gedenkstunde bereichern.

Anlage

Programmablauf